

## Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Abkürzungen und der abgekürzt zitierten Literatur . . . . .	6
Vorwort . . . . .	11
I. Die Entwicklung der Gesteins- und Formenwelt des Berchtesgadener Landes <i>von Paul Ney</i> . . . . .	
Raum und Zeit . . . . .	13
Erdgeschichtliche Entwicklung . . . . .	14
Die Gesteine: Baustoffe unserer Landschaft . . . . .	18
Die Landschaftsformen und ihre Entstehung . . . . .	26
Die Geschichte der geowissenschaftlichen Erforschung Berchtesgadens . . . . .	45
II. Die Geschichte Berchtesgadens aus der Sicht der Vegetationsentwicklung <i>von Hubert Zierl</i> . . . . .	
1. Klima und Mensch als wichtige Steuerungskräfte . . . . .	61
2. Berchtesgadener Alpen in der spät- und nacheiszeitlichen Vegetationsentwicklung der Alpen und Nordostalpen . . . . .	63
3. Die Vegetationsentwicklung in Berchtesgadener Alpen bis zur Gründung des Augustiner-Chorherrenstifts . . . . .	67
4. Die Vegetationsentwicklung Berchtesgadens nach der Gründung des Augustiner-Chorherrenstifts . . . . .	75
5. Die Vegetation Berchtesgadens unter dem Einfluß der Naturschutz- bestrebungen des 20. Jahrhunderts . . . . .	80
III. Siedlungsnamen, Flurnamen und Lehennamen im Land Berchtesgadener Alpen <i>von Wolf-Armin Frhr. v. Reitzenstein</i> . . . . .	
1. Vorgermanische und vordeutsche Ortsnamen . . . . .	85
2. Mit Personennamen gebildete Ortsnamen . . . . .	88
3. Namen, die auf Herrschaftsverhältnisse hinweisen . . . . .	93
4. Namen, die auf wirtschaftliche Tätigkeit hinweisen . . . . .	110
5. Namen, die auf Verkehrswege hinweisen . . . . .	115
6. Namen, die auf Sage und Volksfrömmigkeit hinweisen . . . . .	130
7. Namen, die durch die Lage bedingt sind . . . . .	132
8. Namen, die durch die Geländeverhältnisse beruhen . . . . .	136
9. Namen, die sich auf die Bewachung beziehen . . . . .	140
IV. Die Vor- und Frühgeschichte <i>von Walter E. Irlinger</i> . . . . .	
Die Jungsteinzeit (Neolithikum) . . . . .	153
Die Latènezeit . . . . .	157
Die Römische Zeit . . . . .	165
V. Siedlung und Recht – Zur Vorgeschichte der Berchtesgadener Stiftsgründung <i>von Heinz Dopsch</i> . . . . .	
Auf den Spuren von Kelten und Romanen . . . . .	175
Die Anfänge bairischer Herrschaft . . . . .	176
Vom hl. Rupert zu Karl dem Großen – Entstehung und Bedeutung der Salzburger Kirche . . . . .	186
Vom fränkischen zum deutschen Reich – Zur Bedeutung von Grafschaften und Grafen im Salzburggau . . . . .	190
Die Grafen von Sulzbach und das Erbe der Sighardinger – Zur Genealogie der Stifter von Berchtesgadener Alpen . . . . .	196
Exkurs: Genealogische Fragen zur Stifterfamilie von Berchtesgadener Alpen . . . . .	211
Exkurs: Genealogische Fragen zur Stifterfamilie von Berchtesgadener Alpen . . . . .	224

VI. Die Gründung des Augustiner-Chorherrenstiftes – Reformidee und Anfänge der Regularkanoniker in Berchtesgaden <i>von Stefan Weinfurter</i> .....	229
Papst, Kaiser und Reich um 1100 .....	229
Die Stifterin Irmgard und die Reformidee .....	233
Die Anfänge Berchtesgadens .....	239
Der Überlebenskampf Berchtesgadens .....	248
Weiterer Ausbau im 12. Jahrhundert .....	252
Innere Ordnung und geistiges Leben .....	256
VII. Von der Existenzkrise zur Landesbildung – Berchtesgaden im Hochmittelalter <i>von Heinz Dopsch</i> .....	265
Zwischen Kaiser, Papst und Erzbischof – Investiturstreit und Alexandrinisches Schisma .....	266
Friedrich Barbarossa, Heinrich VI. und die Anfänge der Landesbildung ..	280
Von den Staufern zu den Habsburgern – Die Herzoge von Österreich als Vögte .....	298
Hochgericht und Blutbann – Das Land Berchtesgaden und seine Grenzen ..	314
Entstehung, Sicherung und Verwaltung des auswärtigen Stiftsbesitzes .....	328
Gesellschaft und Wirtschaft – Die <i>familia</i> von Berchtesgaden .....	353
Pfarrei und Archidiakonat – Das Verhältnis zu Erzbischof und Domkapitel von Salzburg .....	367
Anhang: Übersicht über Schenkungen, Tausch und Kauf von Gütern nach dem Traditionsbuch und den frühen Urkunden .....	371
VIII. Propstei und Land Berchtesgaden im Spätmittelalter: Das Ringen mit Salzburg um politische, wirtschaftliche und kirchliche Selbständigkeit <i>von Peter F. Kramml</i> .....	387
1. Die Ausbildung der Berchtesgadener Landeshoheit .....	390
2. Berchtesgaden im Kampf um seine Selbständigkeit gegen den Salzburger Erzbischof Pilgrim von Puchheim .....	414
3. Berchtesgaden unter Salzburger Verwaltung (1394-1409) .....	439
4. Propst Peter Pienzenauer (1404/09-1432) .....	457
5. Im Zeichen der Auseinandersetzungen und Prozesse mit Salzburg (1436-1461) .....	470
6. Berchtesgaden auf dem Weg zur Reichsstandschaft .....	500
7. An der Wende zur Neuzeit: Die Reichsprälaten Balthasar Hirschauer und Gregor Rainer .....	516
IX. Die Fürstpropstei Berchtesgaden unter den Präpsten Wolfgang Lenberger, Wolfgang Griesstetter und Jakob Püttrich (1523-1594) <i>von Karl-Otto Ambronn</i> .....	543
1. Propst Wolfgang Lenberger (1523-1541) .....	543
2. Propst Wolfgang Griesstetter (1541-1567) .....	559
3. Propst Jakob Püttrich (1567-1594) .....	586
4. Zwischen Bayern und Salzburg – Propst Jakob Püttrich und die Postulation Herzog Ferdinands von Bayern zum Koadjutor in Berchtesgaden (1590-1594) .....	602

X.	Gesellschaft und Herrschaft, Besitz und Verwaltung an der Wende vom Spätmittelalter zur frühen Neuzeit von <i>Gerhard Ammerer</i> . . . . .	627
	1. Der Weg zur Landesherrschaft . . . . .	627
	2. Die politischen Kräfte: Propst, Kapitel und Landschaft . . . . .	632
	3. Recht und Verwaltung . . . . .	648
	4. Verwaltung und Finanzen . . . . .	659
	5. Zur sozialen und wirtschaftlichen Stellung der Agrarbevölkerung . . . . .	679
	6. Fürsorgeeinrichtungen . . . . .	689
XI.	Die Entwicklung der Märkte Berchtesgaden und Schellenberg von <i>Alfred Tausendpfund</i> . . . . .	691
	1. Die Ausbildung von Märkten im Herzogtum Bayern und im Erzstift Salzburg im regionalen Vergleich . . . . .	694
	2. Die Ausbildung der Märkte Berchtesgaden und Schellenberg im landesgeschichtlichen und landrechtlichen Rahmen . . . . .	701
	3. Die topographische Sonderentwicklung der Märkte Berchtesgaden und Schellenberg . . . . .	712
	4. Die Berchtesgadener „Marktordnung“ von 1567 . . . . .	714
	5. Exkurs . . . . .	719
	6. Anlagen . . . . .	721
XII.	Das Salzwesen von <i>Fritz Koller</i> . . . . .	737
	1. Der Berchtesgadener Anteil an der Saline Reichenhall . . . . .	738
	2. Das Berchtesgadener Salzwesen . . . . .	744
	3. Der salzburgische Salzbergbau Dürrenberg unter dem Territorium der Propstei Berchtesgaden . . . . .	836
XIII.	Von Lehen und Menschen des Berchtesgadener Landes von <i>Rolf Farnsteiner</i> . . . . .	843
	1. Siedlungsgeschichte – Höfe, Lehen, Dienste . . . . .	844
	2. Zur Entwicklung der Lehen- und Familiennamen . . . . .	869
	3. Lehen, Handwerk und Gewerbe . . . . .	874
	4. Stiftsdienner auf Bauernlehen . . . . .	888
	5. Familiengeschichte . . . . .	891
XIV.	Der Konvent von Berchtesgaden im Hoch- und Spätmittelalter von <i>Peter F. Kramml</i> . . . . .	905
	1. Der Berchtesgadener Konvent . . . . .	907
	2. Katalog der Chorherren . . . . .	925
	3. Die Konversen . . . . .	955
	4. Katalog der Augustiner-Chorfrauen . . . . .	960
XV.	Zur mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Bibliothek des Augustiner-Chorherrenklosters von <i>Lotte Riedlsperger</i> . . . . .	965
	Die Inkunabeln und Frühdrucke der ehemaligen Stiftsbibliothek Berchtesgaden in der Universitätsbibliothek Salzburg . . . . .	966
XVI.	Romanische Kunst in Berchtesgaden von <i>Wilhelm Messerer</i> (†) . . . . .	983
	Die Stiftskirche . . . . .	983
	Der Kreuzgang . . . . .	998
	Stiftsgebäude . . . . .	1020
	Einzelstücke vom Bau . . . . .	1025
	Weihwassereimer . . . . .	1034

<b>XVII. Die bildende Kunst von <i>Walter Brugger</i></b> .....	1035
1. Übersicht .....	1035
2. Die Bau- und Kunstdenkmäler im einzelnen .....	1046
<b>Die Pröpste von Berchtesgaden (bis 1594) von <i>Peter F. Kramml</i></b> .....	1103
<b>Verzeichnis der Mitarbeiter</b> .....	1109
<b>Verzeichnis der Abbildungen</b> .....	1110
<b>Verzeichnis der Kartenskizzen und Graphiken</b> .....	1117
<b>Übersicht über den Inhalt der Bände II und III</b> .....	1118